

UNTERNEHMERIN IM NACHBARLAND

DEUTSCHE UNTERNEHMERINNEN IN POLEN UND POLNISCHE UNTERNEHMERINNEN IN DEUTSCHLAND

EINLADUNG ZUR INTERNATIONALEN ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DES FORSCHUNGSPROJEKTS

25. SEPTEMBER 2014 // 14:00 - 18:00 UHRIN DER VERTRETUNG DER EUROPÄISCHEN KOMMISSION IN BERLIN
UNTER DEN LINDEN 78, 10117 BERLIN

Sehr geehrte Damen und Herren,

wegfallende Grenzen in Europa öffnen neue Wege für wirtschaftliches und kulturelles Engagement im Nachbarland. Ein Beispiel für die Nutzung der entstandenen Möglichkeiten ist die Intensivierung der unternehmerischen Aktivitäten im deutsch-polnischen Wirtschaftsraum. Unternehmerisches Engagement von polnischen Frauen in Deutschland und deutschen Frauen in Polen sind ein Charakteristikum dieser Entwicklung.

Wie gestaltet sich unter diesen Vorzeichen die sozio-kulturelle Situation von deutschen und polnischen Frauen, die im Nachbarland als Unternehmerinnen agieren? Dieser Frage ging das Forschungsprojekt „Deutsche Unternehmerinnen in Polen und polnische Unternehmerinnen in Deutschland: sozio-kulturelle Phänomene der Europäisierung im Vergleich“ der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Bielefeld und der Ermland-Masurischen Universität (UWM) Allenstein nach. Zentrale Ergebnisse werden auf der internationalen Abschlussveranstaltung des Projekts am Donnerstag, den 25. September 2014, in der Vertretung der Europäischen Kommission in Berlin präsentiert. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen!

Neben Fachvorträgen werden in einer Podiumsdiskussion insbesondere polnische und deutsche Unternehmerinnen zu Wort kommen. Sie diskutieren mit Experten über Selbst- und Fremdeinschätzung sowie über Erfolgsfaktoren unternehmerischer Tätigkeit von Frauen im anderskulturellen Umfeld. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm.

Wir freuen uns darauf, Sie am 25. September zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen




Prof. Dr. Richard Merk
Geschäftsführer FHM



Prof. Dr. Astrid Kruse
Wissenschaftliche Projektleitung FHM



Prof. Dr. Katja Brickwedde
Wissenschaftliche Projektleitung FHM



Prof. Dr. habil. Roman Kisiel
Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftspolitik UWM



Prof. Dr. habil. Renata Marks-Bielska
Wissenschaftliche Projektleitung UWM

KONFERENZPROGRAMM

- 13:30 - 14:00** **Anmeldung**
- 14:00** **Begrüßung**
Vertretung der Europäischen Kommission in Berlin
- 14:15** **Begrüßung**
» **Witold Gnauck** // Geschäftsführer
Deutsch-Polnische Wissenschaftsstiftung (DPWS)
- 14:30** **Beitrag des Projekts zum deutsch-polnischen Kulturdialog**
» **Prof. Dr. Richard Merk**
Geschäftsführer Fachhochschule des Mittelstands (FHM)
- 14:45** **Deutsch-polnische Hochschulkooperationen und Wissenstransfer**
» **Prof. Dr. habil. Roman Kisiel**
Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik
Ermland-Masurische Universität Allenstein (UWM)
- 15:00 - 16:00** **Präsentation der Forschungsergebnisse**
Sozio-kulturelle Situation von polnischen Unternehmerinnen in Deutschland und deutschen Unternehmerinnen in Polen
» **Prof. Dr. Astrid Kruse**
» **Prof. Dr. Katja Brickwedde**
» **Prof. Dr. habil. Renata Marks-Bielska**
wissenschaftliche Projektleitung an der FHM/UWM
- 16:00 - 16:30** **Kaffeepause**
- 16:30 - 17:30** **Podiumsdiskussion**
Unternehmerin im Nachbarland:
Herausforderungen und Potenziale
» **Alina Winiarski** // Vorsitzende des Vereins Polnische Frauen in Wirtschaft und Kultur e.V., Berlin
» **Kaja Kwasniewska** // Vorstandsmitglied European Forum of women business owners, Warschau
» **Cornelia Klaus** // Bereichsleiterin Gründerinnen-Consult, hannoverimpuls GmbH, Hannover
» **Heike Uhe** // Inhaberin Niemiecko-Polska Kooperacja Gospodarcza Heike Uhe, Breslau
» **Wioletta Wenklar** // Geschäftsführerin Polfood GmbH, Berlin
» **Grazyna Janowicz** // Mitglied des Polnischen Verbands der Wirtschaftsprüfer, Allenstein
- 17:30 - 17:45** **Fazit und Ausblick**
- 18:00 - 21:00** **Flying dinner inkl. musikalisches Kulturprogramm**

Moderation: Anna Royon-Weigelt, Respea, Berlin // Musikalische Begleitung: Susanne Folk, So Weiss, Berlin // Konferenzsprachen: Deutsch, Polnisch (Simultanübersetzung)

Anmeldungen bitte bis zum 11. September 2014 an Olga Zubikova // zubikova@fh-mittelstand.de // +49 (521) 9 66 55 270

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung folgende Angaben mit:
Die Anzahl der Gäste inkl. Name und Vorname der Begleitperson(en)
Die Anzahl der am Flying Dinner teilnehmenden Personen
Die Anzahl der Kopfhörer für die Simultanübersetzung

Gefördert aus Mitteln der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung (DPWS)